



**Dritte Satzung zur Änderung der
Studien- und Fachprüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

Vom 31. März 2021

(Fundstelle:

<https://www.uni-bamberg.de/fileadmin/www.abt-studium/amtliche-veroeffentlichungen/2021/2021-23.pdf>)

Aufgrund des Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg folgende

Änderungssatzung

§ 1

Die Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 12. Oktober 2018 (Fundstelle: <https://www.uni-bamberg.de/fileadmin/www.abt-studium/amtliche-veroeffentlichungen/2018/2018-67.pdf>), die zuletzt durch Satzung vom 1. April 2020 (Fundstelle: <https://www.uni-bamberg.de/fileadmin/www.abt-studium/amtliche-veroeffentlichungen/2020/2020-21.pdf>) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

Anhang 1 wird wie folgt geändert:

- a) Die Abschnitte zu den Modulgruppen A1 und A2 werden wie folgt gefasst:

„1. Modulgruppe A1 Fachstudium Wirtschaftsinformatik

In der Modulgruppe A1 sind 30 ECTS-Punkte in folgenden Pflichtmodulen zu erbringen:

ID	Modulbezeichnung	ECTS	Prüfung
ISM-EidWI-B	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	6	Klausur
IIS-EBAS-B	Entwicklung und Betrieb von Anwendungssystemen	6	Klausur
IIS-MobIS-B	Modellierung betrieblicher Informationssysteme	6	Klausur
EESYS-IITP-B	Internationales IT-Projektmanagement	6	Klausur
SNA-WIM-B	Wissens- und Informationsmanagement	6	Klausur

2. Modulgruppe A2 Fachstudium Informatik

In der Modulgruppe A2 sind 30 ECTS-Punkte in folgenden Pflichtmodulen zu erbringen:

ID	Modulbezeichnung	ECTS	Prüfung
DSG-EiAPS-B	Einführung in Algorithmen, Programmierung und Software	6	Klausur
PSI-EiRBS-B	Einführung in Rechner- und Betriebssysteme	6	Klausur

AI-AuD-B	Algorithmen und Datenstrukturen	6	Klausur
DSG-JaP-B	Java Programmierung	3	Klausur
DSG-AJP-B	Fortgeschrittene Java-Programmierung	3	schriftliche Hausarbeit mit Kolloquium
MOBI-DBS-B	Datenbanksysteme	6	Klausur

“

- b) In der Tabelle zur Modulgruppe A3 wird beim Modul Kosten-, Erlös- und Ergebniscontrolling das Modulkürzel „UFC-B-02“ durch das Modulkürzel „Con-B-01“ ersetzt.
- c) In der Tabelle zur Modulgruppe A4 werden beim Modul GdI-Mfi-1 in der Spalte Prüfung die Wörter „90 Minuten“ gestrichen.
- d) Im Abschnitt zur Modulgruppe A5 werden in der Tabelle zum Pflichtbereich Wissenschaftliches Arbeiten beim Modul ISDL-WAWI-B in der Spalte Prüfung die Wörter „60 Minuten“ gestrichen sowie in der Tabelle zum Wahlpflichtbereich Allgemeine Schlüsselqualifikationen in der Spalte Prüfung beim Modul PSI-EDS-B die Wörter „60 Minuten“ und beim Modul SWT-SSP-B die Wörter „90 Minuten“ gestrichen.
- e) Teil B. Profilbildungsstudium wird wie folgt gefasst:

„B. Profilbildungsstudium

Es ist die Modulgruppe B1 oder B2 zu wählen:

	Modulgruppe	ECTS
B1	Fachliche Studienvertiefung	30
B2	Profilbildungsstudium Wirtschaftspädagogik	30
	Summe	30

1. Modulgruppe B1 Fachliche Studienvertiefung

¹In der Modulgruppe B1 sind insgesamt 30 ECTS-Punkte in Modulen aus den Fächergruppen Wirtschaftsinformatik, Angewandte Informatik, Informatik oder Betriebswirtschaftslehre zu erbringen. ²Soweit in diesem Bereich Module aus dem Angebot der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften enthalten sind, gilt hinsichtlich der Art und des Umfangs der abzulegenden Prüfungen die in der Spalte Prüfung genannte Studien- und Fachprüfungsordnung.

ID	Modulbezeichnung	ECTS	Prüfung	rT
IIS-E-Biz-B	Electronic Business	6	Klausur	
ISDL-eFin-B	Electronic Finance	6	Klausur	
ISDL-ITCon-B	IT-Controlling	6	Klausur	
EESYS-GEI-B	Grundlagen der Energieinformatik	6	Klausur	
AI-KI-B	Einführung in die künstliche Intelligenz	6	Klausur	
KInf-GeoInf-B	Geoinformationssysteme	6	Klausur	
MI-WebT-B	Web-Technologien	6	Klausur	
MI-EMI-B	Einführung in die Medieninformatik	6	Klausur	
HCI-IS-B	Interaktive Systeme	6	Klausur	
HCI-US-B	Ubiquitäre Systeme	6	mündliche Prüfung oder Klausur	
SME-Phy-B	Physical Computing	6	Klausur	
DSG-PKS-B	Programmierung komplexer interagierender Systeme	3	Schriftliche Hausarbeit mit Kolloquium	
DSG-IDistrSys-B	Introduction to Distributed Systems	6	schriftliche Hausarbeit mit Kolloquium	
MOBI-MSS-B	Mobility in Software Systems	6	Klausur	
GdI-MTL	Modal and Temporal Logic	6	Klausur	
GdI-GTI-B	Grundlagen der Theoretischen Informatik	6	Klausur	
GdI-IFP-B	Introduction to Functional Programming	6	Klausur	
KTR-Datkomm-B	Datenkommunikation	6	Klausur	
SWT-SWL-B	Software Engineering Lab	6	schriftliche Hausarbeit mit Kolloquium	X
SWT-FSE-B	Foundations of Software Engineering	6	Klausur	
PSI-IntroSP-B	Introduction to Security and Privacy	6	Klausur	

VM-B-01	Sales and Marketing Management	6	StuFPO BA BWL	
IRWP-B-02	Rechnungslegung nach HGB	6	StuFPO BA BWL	
PM-B-01	Grundlagen des Personalmanagements	6	StuFPO BA BWL	
PuL-B-01	Produktions- und Logistikmanagement I	6	StuFPO BA BWL	
BSL-B-01	Grundlagen der Unternehmensbesteuerung	6	StuFPO BA BWL	
BSL-B-02	Grundlagen internationaler Steuerlehre	6	StuFPO BA BWL	
BFC-B-01	Einführung in das Banking und Finanzcontrolling	6	StuFPO BA BWL	
Inno-B-01	Grundlagen des Innovationsmanagements	6	StuFPO BA BWL	
³ Der Modulkatalog kann im Modulhandbuch durch fachlich vergleichbare Module erweitert werden.				

2. Modulgruppe B2 Profilbildungsstudium Wirtschaftspädagogik

¹In der Modulgruppe B2 sind die folgenden Pflichtmodule im Umfang von 30 ECTS-Punkten aus dem Bereich Wirtschaftspädagogik zu absolvieren. ²Hinsichtlich der Art und des Umfangs der abzulegenden Prüfungen gilt die in der Spalte Prüfung genannte Studien- und Fachprüfungsordnung, sofern dort keine Prüfung benannt ist.

ID	Modulbezeichnung	ECTS	Prüfung
WiPäd-B-08	Gestaltung von Lern- und Arbeitsprozessen	6	StuFPO BA BWL
WiPäd-B-09	Steuerung von Bildungsprozessen	6	StuFPO BA BWL
WiPäd-B-04	Multimediale Lernumgebungen	6	Schriftliche Hausarbeit mit Referat
WiPäd-B-10	Schulpraktische Studien I	6	StuFPO BA BWL
WiPäd-B-11	Schulpraktische Studien II	6	StuFPO BA BWL

§ 2

¹Diese Änderungssatzung tritt am 1. April 2021 in Kraft. ²Gemäß bisher geltender Prüfungsordnung bereits absolvierte Module und nach Maßgabe des Modulhandbuchs in Teilen absolvierte Module bleiben von dieser Änderungssatzung unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 10. Februar 2021 sowie der Genehmigung gemäß Art. 13 Abs. 2 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 BayHSchG durch den Präsidenten der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 31. März 2021.

Bamberg, 31. März 2021

gez.

**Prof. Dr. Kai Fischbach
Präsident**

Die Satzung wurde am 31. März 2021 in der Universität Bamberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am gleichen Tag durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 31. März 2021.